

Gemeindebrief



NOV. 21 – MÄRZ 22 | ALT-KATHOLISCHE GEMEINDE AUGSBURG

*Aus Zeltlager
wird Leiterschulung*





Zwischen Feuerwehrhaus, Biergarten und König David



Start der offenen Männergruppe

„Männerpfade“, so heißt das neue offene Angebot für interessierte Männer unterschiedlichen Alters aus dem Umfeld unserer Gemeinde. Gemeinsam sich auf den Weg zu machen, den Eigenheiten männlicher Spiritualität und Themen Raum zu geben und dabei sich als Weggefährten zu begreifen; das will dieser Titel zum Ausdruck bringen.

An einem spätsommerlichen Samstag im September machten sich 18 Männer im Alter von 28 bis 80 plus gemeinsam auf den Weg ins Klosterdorf St. Ottilien bei Eresing.

Dort angekommen erwartete sie ein abwechslungsreiches Programm und anregende Begegnungen. Mit spirituellen Impulsen, wie einem „Vier-Winde-Körpergebet“, führte P. Augustinus Pham OSB die Gruppe durch das Klosterdorf. Neben den weitläufigen Landwirtschaftsbetrieben konnten unsere Männer auch die kloster-eigene Feuerwehr in Augenschein nehmen. Die Mönchs-Feuerwehler betreuen damit einen nahegelegenen Autobahnabschnitt der A 96, eine wohl eher unerwartete Tätigkeit.

Doch nicht nur Kurioses, sondern auch Berührendes wusste P. Augustinus zu berichten. Er war Ende der 1970er Jahre als vietnamesischer Geflüchteter über den Verein Cap Anamur/Deutsche Notärzte e.V. aus dem südchinesischen Meer gerettet worden. Sein weiterer Weg führte ihn auf besonderen Pfaden nach Deutschland und zu den



Missionsbenediktinern nach St. Ottilien. Beeindruckt von dieser außergewöhnlichen Biographie begab sich die Gruppe dann im zweiten Teil des Nachmittags bei einem meditativen Spaziergang auf die Spuren „biblischer Mannsbilder“. Anhand kurzer Bibeltexte und Impulsgedanken wurden verschiedene markante Figuren aus dem Ersten Testament vorgestellt: Adam, der Proto-Typ, Noach, der Arche-Typ, Josef, der Nesthäkchen-Typ, sowie König David, der Playboy-Typ. Beim Gehen und Innehalten in der malerischen Natur um das Kloster herum konnten die Teilnehmer so auch dem Charakter ihres eigenen Mannseins nachspüren.

Nachdem sich die Gruppe gegenseitig den Reisesegen zugesprochen hatte, endete dieser gelungene Tag am frühen Abend. Diesen ließen manche Teilnehmer noch im Biergarten oder beim Abendgebet der Mönche in der Klosterkirche ausklingen.

Benedikt Löw

baj – bund altkatholischer jugend: Leiterschulung

In der ersten Woche der Sommerferien war eine Jugendfreizeit im Urdonautal geplant. Fünf Jugendliche hatten sich angemeldet. Eigentlich zu wenig. Aber nach diesem doch sehr speziellen Jahr wollten wir trotzdem fahren – bis drei Wochen zuvor der dritte Leiter aus privaten Gründen absagen musste. Das übrige Leiterteam entschloss sich schweren Herzens zu einer Absage. Die Zeit wollten aber gerade die jungen Leiterinnen und Leiter nicht ungenutzt lassen – und **kurzerhand wurde aus dem Zeltlager eine Leiterschulung**: Gruppenphasen, Leitungsmodelle und Führungsstile, Gruppendynamik, Umgang mit Konflikten. Wie kann eine Gruppe zusammenwachsen, und wie ist nach einem Lager ein guter Abschied möglich? Wie sehe ich mich als Leiterin, und wie nehmen mich andere wahr? Diese und andere Themen wurden nicht nur besprochen, sondern auch anhand der eigenen Jugendarbeitserfahrung an Praxisbeispielen reflektiert. Es war eine intensive und schöne Zeit, die wir miteinander verbrachten.

Unsere drei Jugendleiter wie auch die Dekanatsjugendseelsorgerin haben für euch ein paar Fragen beantwortet:



Hallo Benedikt, du bist ja Jugendleiter, wie bist du zu diesem Job gekommen?

In diesem Jahr hat mich Alexandra angerufen und gefragt, ob ich mich in unserer Gemeinde als Jugendleiter engagieren möchte. Sie erwähnte eine Leiterschulung gemeinsam mit Mia, Amelie und weiteren Leitern. Da konnte ich nicht nein sagen. Dort wurde ich in das Thema Jugendleitung eingearbeitet.

Du investierst ja ziemlich viel Zeit, was ist deine Motivation?

Ich bin gerne mit Menschen im Kontakt. Schon bei den Pfadfindern konnte ich viele Erfahrungen sammeln, welche ich nun an die Teilnehmer und Teilnehmerinnen weitergeben möchte. Auch die glücklichen Jugendlichen und Jugendleiter am Ende der Fahrten motivieren mich immer wieder.

Was ist deine schönste Erfahrung mit Jugendgruppen?

Eine schöne Erfahrung, die ich gemacht habe, ist, dass man als Gruppe etwas erreichen kann, was alleine unmöglich wäre.

Hallo Amelie, du bist ja Jugendleiterin, wie bist du zu diesem Job gekommen?

Mit 14 Jahren war ich das erste Mal als Teilnehmerin bei einer Jugendfreizeit dabei. Danach habe ich noch an vielen Fahrten teilgenommen. Unter anderem war ich mehrmals mit in Taizé. Vor zwei Jahren wurde ich von Alexandra gefragt, ob ich nicht Lust hätte, auch mal zum Betreuen einer Gruppe auf ein Lager im Altmühltal mitzufahren.

Du investierst ja ziemlich viel Zeit, was ist deine Motivation?

Weil ich gerade elementare Musik-Pädagogik studiere, werde ich in meinen Semesterferien auf die Freizeiten mitkommen. Im Studium habe ich mich schon viel mit der kreativen Arbeit mit Gruppen beschäftigt. Als Leiterin möchte ich auch dazu beitragen, dass Gestaltung und Planung der Freizeiten weiterhin gut gelingen. Ich hoffe, dass zukünftige Teilnehmer und Teilnehmerinnen dort viele schöne Erfahrungen sammeln können.

Was ist deine schönste Erfahrung mit Jugendgruppen?



Besonders schön finde ich die Erfahrung, dass man während des Lagers mit der Zeit zu einer super Gruppe zusammenwächst.



Hallo Mia, du bist ja Jugendleiterin, wie bist du zu diesem Job gekommen?

Ich bin schon vorher viele Jahre als Teilnehmerin bei den Jugendfreizeiten und Taizé-Fahrten dabei gewesen. Da ich schon immer gerne bei der Organisation der Lager mitgeholfen habe, hat Alexandra mich vor zwei Jahren gefragt, ob ich als Jugendleiterin mitfahren möchte. 2019 habe ich zusätzlich eine Ausbildung zur Jugendleiterin gemacht.

Du investierst ja ziemlich viel Zeit, was ist deine Motivation?

Tatsächlich gebe ich durch die Jugendfreizeiten während meiner Ausbildung zur Pflegefachkraft meinen Urlaub im Sommer auf, was ich aber gerne mache. Da ich allerdings gar nicht weiß, ob ich bei den nächsten Fahrten überhaupt Urlaub bekomme, wäre ich froh, wenn sich noch andere Leiter und Leiterinnen finden würden. Ich arbeite sehr gerne mit Menschen, besonders mit Kindern. Zusätzlich habe ich in meiner Zeit als Teilnehmerin einiges erlebt und Erfahrungen gemacht, die ich als Leiterin mit den Gruppen teilen möchte.

Was ist deine schönste Erfahrung mit Jugendgruppen?

Bei so vielen schönen Erfahrungen kann ich mich gar nicht für eine einzelne entscheiden. Jede Erfahrung mit den Jugendgruppen ist etwas Wertvolles. Das Taizé-Gebet am Ende unserer Jugendfreizeiten ist aber immer ein besonderer Moment für mich.

Hallo Alexandra, du bist ja Dekanatsjugendseelsorgerin, wie bist du zu diesem Job gekommen?

Vor 16 Jahren gab es in unserem Dekanat keine Jugendseelsorgerin bzw. keinen Jugendseelsorger. Da ich gerne mit Jugendlichen arbeite, habe ich damals die Aufgabe übernommen. Mittlerweile habe ich mehr als 15 Jugendfahrten und 15 Taizé-Fahrten organisiert und geleitet.

Du investierst ja ziemlich viel Zeit, was ist deine Motivation?

Ja, im Durchschnitt investiere ich sicherlich drei Arbeitswochen in Vor- und Nachbereitung wie in die Durchführung. Das ist sozusagen mein kirchliches Ehrenamt, da diese Aufgabe zu meiner Stellenbeschreibung als Pfarrerin hinzukommt.

Ich muss für die Freizeiten zwar keinen Urlaub nehmen, die Zeit geht aber effektiv von meiner privaten Freizeit weg, da die restliche Arbeit ja trotzdem gemacht werden muss. Aber das ist mir die Sache wert! Es ist einfach ganz wunderbar, junge Menschen auf dem Weg zum Erwachsenwerden zu begleiten und ihnen in Gruppen unvergessliche Momente zu schenken.



Was ist deine schönste Erfahrung mit Jugendgruppen?

Da gibt es so viele! Allerdings sind mir besonders viele schöne und tiefe Momente in Assisi in Erinnerung. Dort lassen sich auch Glaubens-themen ganz einfach in das Leben einer Gruppe integrieren, und ich spüre, dass junge Menschen dort tiefe Glaubenserfahrungen machen.

Und was haben wir in den nächsten Jahren vor?

Zunächst hoffen wir sehr, dass wir ab 2022 wieder Freizeiten ohne Hygienekonzepte planen können. Sicher ist das freilich nicht. Da wir aber optimistisch in die Zukunft blicken wollen, sind folgende

Fahrten geplant und die entsprechenden Campingplätze schon gebucht: **01.–05. August 2022** ein Zeltlager in der fränkischen Schweiz und **06.–11. August 2023** ein Zeltlager im Urdonautal. Wir wollen mit diesem Angebot eher auch **jüngere Jugendliche** in der Nähe ansprechen! Für alle **ab 16 Jahren** können wir hoffentlich im kommenden Jahr wieder unsere **Taizé-Fahrt** in der **Pfingstwoche** aufleben lassen.

Jugendleiter/in

Stellenanzeige

Um auch in den kommenden Jahren verlässliche Freizeiten planen und durchführen zu können, suchen wir Verstärkung für unser Team.

Was wir bieten:

- Schulungen hier in der Gemeinde oder/und durch externe Anbieter
- Super Team mit vielen guten Ideen
- Interessante Aufgaben, an denen du neue Fähigkeiten entdecken und entwickeln kannst
- Unterwegssein mit Gleichaltrigen
- Entdecken von neuen Orten

Was du mitbringen solltest:

- Spaß daran, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten
- Du bist mind. 16 Jahre alt (wir nehmen gerne auch Erwachsene als Leiter mit, nur keine Eltern von TeilnehmerInnen – ihr versteht 😊)
- Zeit für die Vorbereitung und Durchführung von Freizeiten
- Interesse daran, Neues zu lernen
- Lust, in einem Team zu arbeiten
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit

Interesse?

Dann melde dich doch bei Mia Mühlbauer (mia.muehlbauer@gmail.com) oder Alexandra Caspari (augsburg@alt-katholisch.de)



Verstorben

Wir gedenken der Verstorbenen:
Gerda Happatsch aus Lechhausen,
84 Jahre, am 07.08.2021

Beitritt

Ihren Beitritt zur alt-katholischen Kirche hat erklärt:

Petra Engelhart aus Neusäß

Taufe

Durch die Taufe wurde in die alt-katholische Kirche aufgenommen:

Carolin Luzia Kannowski am 17.10.2021

Informationen aus dem Kirchenvorstand Hygiene-Maßnahmen aufgrund der Corona-Pandemie

Die Hygiene-Maßnahmen aufgrund der Corona-Pandemie muss der Kirchenvorstand immer wieder neu anpassen. Aktuelle Informationen dazu werden auf unserer Homepage bekanntgegeben oder können im Pfarramt erfragt werden.



1. Advent – „Road-Gottesdienst“ – Mit Fackeln in den Advent

Samstag, 27.11.2021, 17:30 Uhr – ca. 20:30 Uhr

Für Jugendliche, junge Erwachsene und Junggebliebene. Bei jeder Witterung. Lodernde Fackeln in der Dunkelheit, Wasser, das auch im Winter plätschert und ein wärmendes Lagerfeuer in der Kälte. Das und noch viel mehr erwartet dich bei unserem „Road-Godi“ am Vorabend zum 1. Adventssonntag. Quer durch den Stadtwald wandern wir zum Kuhsee und stimmen uns unterwegs auf den Advent ein. Am Ende teilen wir gemeinsam mitgebrachten Punsch und Plätzchen. Bringt gerne Freund*innen, Pat*innen

oder Geschwister mit!
Treffpunkt: Parkplatz
Bezirkssportanlage Süd,
Ilsungstraße 15,
86161 Augsburg
Mitzubringen: Wetter-
feste Kleidung, Punsch/
Plätzchen, Trinkbecher,
**medizinischer Mund-
Nasenschutz**
Bitte anmelden: benedikt.
loew@alt-katholisch.de



©maria-fernanda-gonzalez_L_sunplush

2. Advent – Nikolaus-Andacht – Der Nikolaus kommt!

Sonntag, 05.12.2021, 17:00 – 17:30 Uhr.

Sich gemeinsam um das wärmende Feuer versammeln, singen und den Sonntagabend einläuten: Am Vorabend zum Nikolaustag treffen wir uns zu einer singenden und klingenden Andacht am Kirchenvorplatz. Dabei wird prominenter Besuch erwartet: Bischof Nikolaus gibt uns die Ehre. Jung und Alt, Familien und Kinder sind hierzu

herzlich eingeladen. Bei jeder Witterung – **medizinischen Mund-Nasenschutz** nicht vergessen.
Bitte anmelden: benedikt.
loew@alt-katholisch.de



3. Advent – Laternenweg über den Dächern von Augsburg

Sonntag, 12.12.2021, 17:00 – ca. 19:00 Uhr.

Alt und Jung, Kinder und Erwachsene – alle sind zu einem stimmungsvollen Laternenweg am Abend des 3. Advents eingeladen! Das Licht wird uns durch den Wald oberhalb von Leitershofen begleiten. Dabei geht es meditativ, beschwingt, still und auch unterhaltsam zu. Am Schlusspunkt des Weges wollen wir uns mit mitgebrachtem Punsch und süßen Leckereien stärken.

Wegstrecke einfach
ca. 2 km
Mitzubringen: Laterne
mit Kerze, wetterfeste
Kleidung, Punsch/
Plätzchen, Trinkbecher,
**medizinischen Mund-
Nasenschutz.** Wichtig: Bei
jeder Witterung.
Bitte anmelden: benedikt.
loew@alt-katholisch.de



©istock - romrodinka

Adventsbasar – alles im Freien

21. November 2021 von 10:00 Uhr

bis 15:00 Uhr, Kirchenvorplatz

10:00 Uhr (vor)-adventlicher Gottesdienst auf dem Kirchenvorplatz mit den Herz-Jesu-Bläsern
Ab 10:45 Uhr Basar:

- Adventskränze
- handwerkliche Produkte
- selbstgemachte Marmeladen
- Liköre, Pralinen ...
- Kuchen zum Mitnehmen
- Bratwurstsemmeln zum Mitnehmen

Bitte tragen Sie ab dem Betreten des Basars einen Mund-Nasen-Schutz und beachten Sie die Einhaltung des Mindestabstands. **Es gilt die 3G-Regelung.** Bitte halten Sie entsprechende Dokumente bereit.

Stand auf dem Weihnachtsmarkt

Unsere Gemeinde hat vom **06. bis zum 09. Dezember** einen Stand auf dem Weihnachtsmarkt der Ehrenamtlichen auf der Maximilianstraße beim Café Dichtl (Moritzplatz). Auch dort werden selbst hergestellte Produkte verkauft.
Unser Stand wird von **10:00 Uhr – 20:00 Uhr** besetzt sein. **Hierzu werden noch Helfer*innen gesucht**, die eine Verkaufsschicht (ca. 4 h) übernehmen wollen.
Bitte melden Sie sich bei Vikar Benedikt Löw (benedikt.loew@alt-katholisch.de) oder unter (08 21) 24 40 94 97



©istock - ganzoben



Adventsgottesdienste in der Kirche – Predigtreihe beginnt

Ab dem ersten Advent werden unsere Sonntagsgottesdienste wieder in unserer Kirche stattfinden. Es gilt die 3G-Regel (geimpft, genesen oder getestet). Die Kirche ist so bestuhlt, dass ca. 55 Menschen Platz finden. Deshalb ist nach wie vor eine Anmeldung notwendig. Alle aktuellen Informationen bezgl. der Hygienemaßnahmen finden sich auf unserer Homepage.

Inhaltlich starten wir in eine besondere Predigtreihe: Viele kennen Helge Burggrabe und seine HAGIOS-Gesänge. Helge hat ein internationales Kulturprojekt ins Leben gerufen. Unter dem Namen **HUMAN** widmet es sich der Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen. Elf Begriffe sind das Desiderat der dreißig Artikel, welche die Menschenrechtserklärung umfasst. Ein Bild des Zyklus ist auf der Rückseite des Gemeindebriefes abgebildet, das Bild oben zeigt das Piktogramm zum Begriff **NEEDS**.

Mit diesem ganz besonderen Zyklus wollen wir durch die Wintermonate in den Frühling gehen. Im Advent und an Weihnachten wie auch in der Fastenzeit und an Ostern werden wir die Begriffe betrachten und bedenken. Und wir sind gespannt, was alles daraus entstehen wird!





Auch in diesem Jahr wird vor unserer Kirche wieder eine lebensgroße Krippe aufgebaut. Damit können wir stimmungsvoll in und vor der Kirche Weihnachten feiern:

Freitag, 24. Dezember, Heilig Abend

16:30 Uhr Familienchristmette mit Krippenspiel auf dem Kirchenvorplatz

22:30 Uhr Christmette in der Apostelin-Junia-Kirche

Sonntag, 26. Dezember

10:00 Uhr festlicher Weihnachtsgottesdienst in unserer Apostelin-Junia-Kirche, mitgestaltet vom Junia-Chor unter der Leitung von Frau Dr. Christina Drexel

Sonntag, 02. Januar

10:00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresbeginn in der Apostelin-Junia-Kirche

Donnerstag, 06. Januar

17:00 Uhr Lichterandacht mit den Sternsängern auf dem Kirchenvorplatz an der Krippe

Sonntag, 09. Januar

18:00 Uhr meditative, weihnachtliche Eucharistiefeier bei Kerzenlicht in der Apostelin-Junia-Kirche

Sternsinger unterwegs? Sternsingeraktion 2022

Wie genau die Sternsinger am Beginn des kommenden Jahres unterwegs sein werden, ist noch nicht ganz klar. Aber es wird auf jeden Fall eine Sternsingeraktion geben! Alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die diese Aktion mitgestalten, freuen sich über Ihre Unterstützung.



Männerpfade – Adventsfeier

Fr. 17.12.21, 18:00 – 20:30 Uhr

Nach einem spirituellen Impuls in der Kirche gibt es ein adventliches Beisammensein im Gemeindesaal. Unsere Meisterköche Ali Sirch und Edwin Mokosch verwöhnen uns mit feinem Punsch und winterlich Süßem (Anmeldung erforderlich!). Wer ein Instrument spielt, einen Text/ein Gedicht oder etwas Anderes mitbringen will, ist herzlich eingeladen. Ganz nebenbei entstehen auch erste Planungen für Männerpfade-Veranstaltungen im neuen Jahr. Wichtig:

- 3G-Nachweis erforderlich!
- Musikalische, poetische oder andere musische Beiträge erwünscht
- Kleiner Unkostenbeitrag für Verpflegung im Spendenkörbchen erbeten

Anmeldung bei benedikt.loew@alt-katholisch.de

Junia-Chor

Zur Einführung unseres Vikars Benedikt Löw hatte unser Chor einige Lieder vorbereitet, um die Gemeinde gesanglich zu unterstützen. Passend zu Erntedank studierten wir unter anderem den Sonnengesang des Hl. Franz von Assisi ein – ein anrührendes Lied, das allen viel Freude bereitet. Für den Weihnachtsgottesdienst am **26. Dezember** gehen wir nun das nächste Projekt an. Die **Proben** dazu finden **mittwochs, ab 20. Oktober 2021, 18:15 Uhr**, statt. Solange sich wegen der Infektionslage nichts ändert, proben wir in der Kirche. Für die Teilnahme ist 3G erforderlich und das Tragen einer medizinischen Maske, bis man am Platz sitzt. Wer noch Lust hat, mitzusingen, ist jederzeit willkommen. Meldet euch einfach bei mir unter folgender Adresse: dr.drexel@web.de
Christina Drexel

baf-Frauen-Stammtisch

Um Kollisionen mit den Chorproben zu vermeiden, verlegen wir unsere Frauen-Stammtische. Neue Termine:

Donnerstag, 25. November um 18.00 Uhr
Dienstag, 14. Dezember ebenfalls um **18.00 Uhr**. Diesen letzten Stammtisch im Jahr möchten wir miteinander als kleine Advents-Feier gestalten.

Zu den Stammtischen sind alle Frauen herzlich eingeladen. Ein 3G-Nachweis ist erforderlich. Weitere Informationen gibt es über den baf-E-Mail-Verteiler: Wer aufgenommen werden möchte, schickt bitte eine Mail an: augsburg.baf@alt-katholisch.de

Geplante baf-Aktionen 2021 und 2022

Bei unserem ersten Stammtisch im September lag das Haupt-Augenmerk auf der Planung der Aktionen für 2021/22. Folgendes ist angedacht:

- Spiritueller Stadt-Spaziergang (fand am 16.10.21 statt)
- Land-Art-Gestaltung: Wir lassen uns von einem Film über den berühmten Land-Art-Künstler Andy Goldsworthy inspirieren, gehen anschließend in die Natur und gestalten unser eigenes Kunstwerk (Termin steht noch nicht fest).
- Veh-Harfe: Manuela Lohner wird uns in das Spiel auf der Veh-Harfe einführen. Vorkenntnisse sind nicht notwendig (Termin steht noch nicht fest).
- Wanderung auf dem Staudenmeditationsweg: Unsere jährliche Maiwanderung findet in diesem Jahr einen Tag früher statt als gewohnt. Zudem soll es eine weitere Neuerung geben: Wir wollen uns im Gasthof mit der Männergruppe treffen (**Termin: 30.4.22**).



Einladung zur Gemeindeversammlung

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Freundinnen und Freunde unserer Gemeinde, im Namen des Kirchenvorstandes laden wir Sie zur Gemeindeversammlung **am 20. März 2022 nach dem Sonntagsgottesdienst** in den Gemeindesaal ein. Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- Entgegennahme der Jahresabschlussrechnung 2021 und des Prüfungsberichts mit Entlastung des Kirchenvorstandes (§ 42,2 SGO)
- Genehmigung des Haushaltsplanes 2022 (§ 42,2 SGO)
- Wahl zweier Beauftragter für die Rechnungsprüfung
- Festlegung des jährlichen Kirchgeldes
- Bericht über die Lage der Gemeinde (§ 43 SGO) und Aussprache
- Wahl zweier Abgeordneter für die Landessynode
- Wahl eines Kandidaten für den Landessynodalrat
- Verschiedenes

Anträge auf Ergänzungen oder Änderung der Tagesordnung richten Sie bitte bis spätestens eine Woche vor der Gemeindeversammlung an die stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstands.

Landessynode 2022

Am 12. November 2022 tritt die Landessynode in München zusammen. Unsere Gemeinde hat hierfür zwei Abgeordnete zu wählen.

Vorgeschlagen werden hierfür:

- Christian Rehermann
- Philipp Strobel

Alois Bauer wäre zudem bereit, auf der Landessynode für den Landessynodalrat zu kandidieren.

In der Übersicht sind gekennzeichnet:

- 👨👩👧👦 für Familien besonders geeignet
- 😊 für Jugendliche besonders geeignet

Für alle Gottesdienste gilt:

- Menschen, die Symptome einer Atemwegsinfektion aufweisen oder in den letzten 14 Tagen direkten Kontakt zu Erkrankten hatten, dürfen nicht teilnehmen!
- Bitte kommen Sie rechtzeitig und melden sich beim Begrüßungsdienst!

Für Gottesdienste im Freien gilt:

- Bitte tragen Sie eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung. Diese darf am Platz abgenommen werden.
- Wichtig ist, auf den Mindestabstand von 1,5 Metern zu achten.
- Gerne können Sie sich eine Sitzgelegenheit mitbringen oder an Ihrem Platz stehen.
- Bitte bringen Sie Ihre eigenen Liederbücher mit (Eingestimmt, Hagios und Taizé).

Für Gottesdienste in der Kirche gilt:

- 3G! (geimpft, genesen oder aktuell getestet)
- Der Nachweis ist dem Begrüßungsdienst vorzulegen.
- Bitte tragen Sie durchgängig eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung.
- Wenn Gemeindegesang erlaubt ist (bis zu einer Inzidenz von 150), bringen Sie bitte Ihre eigenen Liederbücher mit (Eingestimmt, Hagios und Taizé).

Aktuelle Informationen zum Wetter und zu den Hygienemaßnahmen finden Sie auf unserer Homepage.

November

So 21.11. 10:00 Wortgottesdienst, Kirchenvorpl.

1. Advent

Sa 😊 27.11. 17:30 Road-Gottesdienst Stadtwald (Sportanlage Süd)

So 28.11. 10:00 Eucharistiefeier, Kirche

Dezember**2. Advent**

So 05.12. 10:00 Eucharistiefeier, Kirche

So 🕯️ 05.12. 17:00 Nikolaus-Andacht, Kirchenvorplatz

3. Advent

So 12.12. 10:00 Eucharistiefeier, Kirche

So 🕯️ 12.12. 17:00 Laternenweg, Sportplatz Leitershofen (Bergstraße 20)

4. Advent

So 19.12. 10:00 Eucharistiefeier

Heilig Abend

Fr 🕯️ 24.12. 16:30 Familienchristmette, Kirchenvorplatz

22:30 Christmette, Kirche

2. Weihnachtstag

So 26.12. 10:00 Eucharistiefeier mit dem Junia-Chor, Kirche

Januar

So 02.01. 10:00 Eucharistiefeier zum Jahresbeginn, Kirche

Do 🕯️ 06.01. 17:00 Lichterandacht mit den Sternsängern, Kirchenvorplatz

So 09.01. 18:00 meditative Eucharistiefeier, Kirche

So 16.01. 10:00 Eucharistiefeier, Kirche

Fr 21.01. 18:00 Ök. Gottesdienst, St. Paul

So 23.01. 10:00 Eucharistiefeier, Kirche

So 30.01. 10:00 Eucharistiefeier, Kirche

Februar

So 06.02. 10:00 Eucharistiefeier, Kirche

So 13.02. 10:00 Eucharistiefeier, Kirche

So 20.02. 10:00 Wortgottesdienst, Kirche

So 27.02. 10:00 Eucharistiefeier, Kirche

März

Mi 02.03. 19:00 Eucharistiefeier zu Aschermittwoch, Kirche

So 06.03. 10:00 Eucharistiefeier, Kirche

So 13.03. 10:00 Eucharistiefeier, Kirche

So 20.03. 10:00 Eucharistiefeier (Missionssonntag), danach Gemeindeversammlung, Kirche

So 27.03. 10:00 Eucharistiefeier, Kirche

Kirche im Radio

Die alt-katholische Morgenfeier (Positionen) im Bayerischen Rundfunk (Bayern 2) werden am **26. Dezember zwischen 6:30 Uhr und 7 Uhr** gesendet, diesmal mit Dekan Hans-Jürgen-Pöschl

Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen

Am **Freitag, 21. Januar 2022**, feiern die drei christlichen Gemeinden in Pfersee in der evangelischen Kirche St. Paul um **18:00 Uhr** einen ökumenischen Gottesdienst.

Ökumenischer Frauengottesdienst

Am Donnerstag, **03. Februar 2022**, findet ein ökumenischer Frauengottesdienst zum Thema „Hoffnungs-Trägerin“ statt. Der Ort wird noch bekannt gegeben. Diese Gottesdienste werden seit Jahren von einem ökumenischen Team vorbereitet und in ganz verschiedenen Kirchen in Augsburg gefeiert.



Piktogramme des internationalen Kulturprojekts **HUMAN** (vgl. S. 7)

Impressum

Herausgeber des Gemeindebriefes
Alt-Katholisches Pfarramt Augsburg
Redaktion: Alexandra Caspari

Pfarramt – Pfarrerin Alexandra Caspari
Siegfried-Aufhäuser-Straße 25
86157 Augsburg
Tel: (08 21) 45 18 99
Fax: (08 21) 45 18 91
E-Mail: augsburg@alt-katholisch.de

Vikar Benedikt Löw
Professor-Kurz-Straße 16
86199 Augsburg
Tel: (08 21) 24 40 94 97
E-Mail: benedikt.loew@alt-katholisch.de

Kirchenvorstand
1. Vorsitzende: Pfarrerin Alexandra Caspari
2. Vorsitzende: Birgit Mair
Tel: (0 82 94) 93 65
E-Mail: birgitmair@web.de

Ansprechpartnerin Kirchenmusik
Dr. Christina Drexel
E-Mail: dr.drexel@web.de

Gemeindekonto
Stadtsparkasse Augsburg
IBAN DE21 7205 0000 0810 0234 32

Kirchenbaukonto
Stadtsparkasse Augsburg
IBAN DE69 7205 0000 0000 0648 08

Für alle. Fürs Leben.
 Kirche.

augsburg.alt-katholisch.de